

YOUR PARTNER FOR EXCELLENCE
IN HIGHER EDUCATION



FIBAA

Fragen- und Bewertungskatalog (FBK)
**FIBAA-Qualitätssiegel für zertifizierte
Weiterbildungskurse/Micro-Credentials**

Dieses Dokument ist durch das Urheberrecht geschützt. Es darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung der FIBAA verwendet, vermarktet oder veröffentlicht werden.

Allgemeine Informationen zu dem Zertifikatskurs

Bitte tragen Sie hier allgemeine Informationen zu dem Zertifikatskurs ein.

Ihre Institution (ggf. Kooperationspartner):	
Name des Zertifikats- /Weiterbildungskurses/Micro-Credentials¹:	
Ggf. Abschlussbezeichnung/Titel:	
Titelverleihende Institution (falls relevant):	
Zertifizierungsart²:	<input type="checkbox"/> Konzept-Zertifizierung <input type="checkbox"/> Erstzertifizierung <input type="checkbox"/> Re-Zertifizierung
Kursdauer und Umfang in ECTS- Leistungspunkten/ECTS-Leistungspunkt- Äquivalenten:	
Studentischer Arbeitsaufwand in Stunden (Workload) pro ECTS-Leistungspunkt/ECTS- Leistungspunkt-Äquivalent:	
Kursform:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit
Didaktisches Prinzip:	<input type="checkbox"/> Präsenzkurs <input type="checkbox"/> reiner online-Kurs <input type="checkbox"/> sonstiges (blended, hybrid, Fernlehre etc.), bitte spezifizieren
Erstmaliger Start des Kurses (Monat und Jahr):	
Start zum (bitte angeben, in welchem Turnus der Kurs angeboten wird):	
Aufnahmekapazität pro Turnus:	

¹ Im Folgenden einheitlich mit Kurs oder Zertifikatskurs bezeichnet. Ein Micro-Credential ist ein Kurs, der den Umfang von einem oder zwei Modulen eines vollständigen akademischen Programms nicht überschreitet (ca. 1-10 ECTS): „Ein Micro-Credential ist ein Nachweis über die Lernergebnisse, die ein Lernender nach einer kurzen Lernerfahrung erworben hat. Diese Lernergebnisse wurden anhand transparenter Standards überprüft.“ (Übersetzt aus: European Commission: A European Approach to Micro-Credentials (Dezember 2020))

² Eine Konzept-Zertifizierung liegt vor bei Zertifikatskursen, die vor oder während der erstmaligen Kursdurchführung zertifiziert werden. Erstzertifizierungen liegen vor bei Zertifikatskursen, die bereits Absolventinnen und Absolventen verzeichnen. Re-Zertifizierungen liegen vor bei Kursen, die bereits durch die FIBAA zertifiziert wurden.

Angestrebtes Niveau gemäß dem nationalen Qualifikationsrahmen³ (falls vorhanden) bzw. dem Europäischen Qualifikationsrahmen:	<input type="checkbox"/> Niveau 5 <input type="checkbox"/> Niveau 6 <input type="checkbox"/> Niveau 7 <input type="checkbox"/> Niveau 8
--	--

³ Hier und im Folgenden ist der Deutsche Qualifikationsrahmen für Lebenslanges Lernen (DQR) hinterlegt.

Grundsätze für die Bewertung

Die FIBAA versteht sich als international tätige Qualitätssicherungs- und Qualitätsentwicklungsagentur, die aufgrund international geltender Qualitätskriterien Zertifizierungsverfahren bei Weiterbildungsinstitutionen durchführt. Durch die Nähe zur Wirtschaft⁴ sind für die FIBAA und die Beschäftigungsfähigkeit der Absolventinnen und Absolventen und die Internationalität von besonderer Bedeutung. Sie führt Zertifizierungsverfahren mit dem Anspruch auf hohe Qualität ihrer Arbeit, auf Unterstützung einer nachhaltigen Qualitätsentwicklung der Institutionen sowie auf Transparenz ihrer Arbeit für Interessierte durch. Dabei bilden die [European Standards and Guidelines](#), der [ECTS Users' Guide](#), der [Europäische Qualifikationsrahmen \(EQF\)](#) und das [SDG 4](#) die grundlegenden Beurteilungsmaßstäbe im Zertifizierungsverfahren.

Die FIBAA führt Konzept-Zertifizierungen von neuen Kursangeboten sowie Erstzertifizierungen bzw. Re-Zertifizierungen bereits laufender Zertifikats- bzw. Weiterbildungskurse durch. Alle Zertifizierungen erfolgen auf der Basis der FIBAA-eigenen Qualitätsanforderungen, deren Erfüllung zur Vergabe des FIBAA-Qualitätssiegels für zertifizierte Weiterbildungskurse führt.

Die Qualitätsbewertungen geben an, inwieweit die Qualitätsanforderungen der FIBAA erfüllt sind:

- Qualitätsanforderungen erfüllt
- Qualitätsanforderungen übertroffen
- Exzellent - Die Maßstäbe werden weit übertroffen, so dass der Zertifikatskurs bezüglich des betreffenden Kriteriums als herausragend und vorbildlich anzusehen ist.
- Qualitätsanforderungen nicht erfüllt
- Nicht relevant

Für etablierte Zertifikatskurse, die bereits Absolventinnen und Absolventen verzeichnen und im Zertifizierungsverfahren eine die Qualitätskriterien der FIBAA deutlich überragende Qualität aufweisen, verleiht die FIBAA darüber hinaus ihr FIBAA-Premium-Siegel. Damit wird Interessentinnen und Interessenten, Lernenden, Absolventinnen und Absolventen, Weiterbildungsinstitutionen und dem Arbeitsmarkt verlässliche Auskunft über die herausragende Qualität des Zertifikatskurses gegeben.

Folgenden Aspekten muss bei der Erstzertifizierung und Re-Zertifizierung eines bereits etablierten Kurses eine besondere Bedeutung beigemessen werden:

- Beurteilung/Evaluation des Zertifikatskurses, u.a. durch Absolventinnen- bzw. Absolventenbefragung und Verbleibstudien,
- Überprüfung der Berechnungen der Arbeitsbelastung der Lernenden in den einzelnen Modulen,
- Bewertung von Ergebnissen aus Evaluationen,
- Bewertung der statistischen Daten bezüglich der Auslastung, der Erfolgs- und Abbrecherquote, der Prüfungsergebnisse sowie des Prozentsatzes ausländischer Lernender.

Darüber hinaus ist von der Institution im Rahmen des Verfahrens zur Re-Zertifizierung zu erläutern, ob und wenn ja, wie Empfehlungen aus der vorangegangenen Zertifizierung umgesetzt wurde bzw. wenn nicht, warum von der Umsetzung abgesehen wurde. Zudem sind alle den Zertifikatskurs mittel- oder unmittelbar betreffenden wesentlichen Änderungen anzuzeigen und zu erläutern (Inhalte, Modularisierung/ECTS-Punkte, Personal, materielle Ausstattung, Kooperationsverträge etc.).

⁴ Die Spitzenverbände der schweizerischen, österreichischen und deutschen Wirtschaft gründeten 1994 die FIBAA | Foundation for International Business Administration Accreditation als eine internationale Stiftung.

Follow-up-Verfahren

Die FIBAA bietet ein optionales und freiwilliges Follow-up-Verfahren an. Es ist Teil des laufenden Zertifizierungsverfahrens und wird denjenigen Institutionen angeboten, die Empfehlungen zur Zertifizierung erhalten haben. Es bietet die Möglichkeit, eine Rückmeldung über die Qualität der ergriffenen Maßnahmen zur Umsetzung der Empfehlungen zu erhalten.

Um das Follow-up einzuleiten, können sich die Einrichtungen jederzeit nach der Zertifizierungsentscheidung an die FIBAA wenden, um weitere Informationen über das Follow-up-Verfahren und die Gebühren zu erhalten. Idealerweise geschieht dies etwa drei Jahre nach der Erstzertifizierung bzw. vier Jahre nach der Re-Zertifizierung.

Im Follow-up Verfahren erstellt die Institution einen Bericht, in dem sie die Empfehlungen, die ergriffenen Maßnahmen und der Nachweis der Wirksamkeit dargestellt. In einem verkürzten schriftlichen Verfahren werden die im Bericht dargelegten Maßnahmen von der FIBAA überprüft.

Fragen- und Bewertungskatalog: Inhaltsverzeichnis

0.	INFORMATIONEN	8
0.1	Informationen zur Institution/zum Kursanbieter	8
0.2	Statistische Daten und Evaluationsergebnisse; Weiterentwicklung des Kurses	8
1.	ZIELE UND STRATEGIE	9
1.1	Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Kurses (Asterisk-Kriterium).....	9
1.2	Positionierung des Zertifikatskurses	10
1.2.1	Positionierung auf dem Weiterbildungsmarkt.....	10
1.2.2	Positionierung auf dem Arbeitsmarkt bzw. im Berufsfeld.....	10
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Institution	11
2.	ZULASSUNG	12
2.1	Fokussierung auf die Zielgruppe (Asterisk-Kriterium).....	12
2.2	Zulassungsbedingungen (Asterisk-Kriterium)	12
2.3	Rechtsverhältnis (Asterisk-Kriterium).....	13
3.	UMSETZUNG	14
3.1	Struktur und Inhalt	14
3.1.1	Struktureller Aufbau des Zertifikatskurses, Umsetzung des „European Credit Transfer and Accumulation System“ (ECTS) und Modularisierung (Asterisk-Kriterium).....	14
3.1.2	Zertifikat und „Certificate Supplement“ (Asterisk-Kriterium).....	14
3.1.3	Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Lehrplans (Asterisk-Kriterium)	15
3.1.4	Teilnahme-, Durchführungs- und Prüfungsbestimmungen (Asterisk-Kriterium)	15
3.1.5	Prüfungsleistungen (Asterisk-Kriterium)	16
3.2	Ausbildung von Kompetenzen und Fertigkeiten.....	14
3.2.1	Methodenkompetenz und wissenschaftliches Arbeiten (wissenschaftliches Arbeiten: falls zutreffend)	17
3.2.2	Integration von Theorie und Praxis	17
3.2.3	Interdisziplinäre Fähigkeiten/Transdisziplinäre Fähigkeiten (falls zutreffend)	18
3.2.4	Internationale und Interkulturelle Inhalte.....	18
3.2.5	Employability/Erwerb von „future skills“ und/oder Sozialkompetenzen (Asterisk-Kriterium)	19
3.2.6	Berufsethik und/oder gesellschaftliche Themen	20
3.3	Lehr- und Lernmethodik	20
3.3.1	Logik und Plausibilität der Lehr- und Lernmethodik (Asterisk-Kriterium).....	20
3.3.2	Lernmaterialien, erforderliche und empfohlene Literatur (Asterisk-Kriterium).....	21
4.	RESSOURCEN UND DIENSTLEISTUNGEN	22
4.1	Lehrpersonal des Zertifikatskurses.....	22
4.1.1	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium).....	22
4.1.2	Akademische Qualifikation des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium)	22

4.1.3	Pädagogische/didaktische Qualifikation des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium).....	23
4.1.4	Praxiserfahrung des Lehrpersonals	23
4.1.5	Interne Kooperation.....	24
4.1.6	Unterstützung der Lernenden durch das Lehrpersonal (Asterisk-Kriterium)	24
4.2	Kursmanagement und allgemeine Organisation.....	25
4.2.1	Kursleitung (Inhalt und Methodik, Asterisk-Kriterium)	25
4.2.2	Prozessorganisation und administrative Unterstützung für Lernende und Lehrende (Asterisk-Kriterium)	25
4.2.3	Informationen und Transparenz (Asterisk-Kriterium).....	26
4.2.4	Inklusive und gleichberechtigte Bildung (Asterisk-Kriterium).....	26
4.2.5	Netzwerkbildung und Beratung zur beruflichen Entwicklung (falls zutreffend).....	27
4.3	Kooperationen	28
4.3.1	Kooperationen mit akademischen/wissenschaftlichen Institutionen (falls zutreffend; Asterisk-Kriterium für Kooperationskurse)	28
4.3.2	Kooperationen mit Unternehmen oder anderen professionellen Organisationen (falls zutreffend; Asterisk-Kriterium für Kooperationskurse).....	28
4.4	Ausstattung und Einrichtungen	29
4.4.1	Infrastruktur der Lernumgebung vor Ort (Asterisk-Kriterium, falls zutreffend).....	29
4.4.2	Lehr- und Lernplattform (Asterisk-Kriterium).....	30
4.4.3	Technischer Dienst (für Online-Kurse)	30
4.4.4	Datenanalysesystem	31
4.4.5	Technische Unterstützung für Lernende (Asterisk-Kriterium).....	31
5.	QUALITÄTSSICHERUNG.....	33
5.1	Qualitätssicherung und -entwicklung des Kurses in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse (Asterisk-Kriterium)	33
5.2	Instrumente der Qualitätssicherung	33
5.2.1	Evaluation durch Lernende sowie Absolventinnen und Absolventen	33
5.2.2	Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal.....	34
5.2.3	Externe Evaluation durch Alumni, Arbeitgebende und weitere Dritte	34
GLOSSAR	36

0. INFORMATIONEN

0.1 Informationen zur Institution/zum Kursanbieter

Beschreiben Sie bitte Ihre Institution und geben Sie einen Überblick über die von Ihnen angebotenen Zertifikatskurse sowie Hinweise zur organisatorischen Einordnung des zu zertifizierenden Kurses in das Angebotsspektrum Ihrer Institution.

Text des Kursanbieters (Anlage: Organigramm)

0.2 Statistische Daten und Evaluationsergebnisse; Weiterentwicklung des Kurses

Bitte beschreiben Sie:

- für eine Zertifizierung (wenn Lernende den Kurs bereits abgeschlossen haben) und die Re-Zertifizierung:

Die Entwicklung des Kurses und die Änderungen, die sich auf den Kurs ausgewirkt haben (d. h. Inhalt, Struktur, Personal usw.).

Die statistischen Daten (für die letzten fünf Kohorten, falls zutreffend) über

- Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und Geschlechterverhältnis
- Anzahl der Kursanfängerinnen und Kursanfänger zu den Stichtagen und Geschlechterverhältnis
- Prozentsatz der ausländischen Lernenden,
- Erfolgsquote der Lernenden,
- durchschnittliche Studiendauer, und
- durchschnittliche Abschlussnote.

Bitte stellen Sie auch die Ergebnisse der Evaluierungen und die aufgrund der statistischen Daten und Evaluierungsergebnisse getroffenen Maßnahmen dar.

- für eine Re-Zertifizierung zusätzlich: Maßnahmen zur Umsetzung der Empfehlungen aus dem letzten Zertifizierungsverfahren. Falls Sie die Empfehlungen nicht umgesetzt haben, erläutern Sie bitte die Gründe dafür.

Text des Kursanbieters (Anlage: Statistische Daten)

1. ZIELE UND STRATEGIE

1.1 Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Kurses (Asterisk-Kriterium)

Begründen Sie bitte die Qualifikations- und Kompetenzziele des Zertifikatskurses in Relation zu den Anforderungen des nationalen Qualifikationsrahmens (falls vorhanden) bzw. des Europäischen Qualifikationsrahmens unter Berücksichtigung der Weiterentwicklung der Lernenden in dem angestrebten Berufsfeld.

Wenn Sie der Meinung sind, dass „akademische Fähigkeiten“ (siehe Text des Kriteriums) kein anwendbares Qualifikationsziel darstellen, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab.

Text des Kursanbieters (Anlage: Alumnibefragungen)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Qualifikationsziele des Kurses sind überzeugend definiert und entsprechen dem angestrebten Niveau des Europäischen Qualifikationsrahmens (soweit vorhanden: nationaler Qualifikationsrahmen). Die Qualifikationsziele werden in Bezug auf die Zielgruppe und die persönliche und/oder berufliche Entwicklung der Zielgruppe dargestellt.

Die Qualifikationsziele umfassen eine angemessene Vermittlung von Wissen, Fähigkeiten und/oder Kompetenzen.

Sofern zutreffend: Die Qualifikationsziele umfassen auch akademische Fähigkeiten sowie die Entwicklung der interkulturellen/internationalen Kompetenzen und Fähigkeiten der Lernenden.

Die Qualifikationsziele basieren auf fachspezifischen und allgemeinen Lernergebnissen, die mit den akademischen Grundsätzen (sofern zutreffend) und dem Niveau der nach Abschluss zu erwerbenden Qualifikation übereinstimmen.

Wenn der Kurs bereits durchgeführt wurde: Bei der Festlegung der Qualifikationsziele berücksichtigt der Kursanbieter auch die Ergebnisse der Befragungen von Alumni (berufliche Weiterentwicklung der Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs, siehe auch Kriterium 5.2.3).

Darüber hinaus bei firmenspezifischen Kursen: Evaluationen durch Mitarbeitende und die Auswirkungen auf das Unternehmen werden berücksichtigt.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Qualifikationsziele werden unter Einbeziehung relevanter Stakeholder regelmäßig auf ihre Angemessenheit und Aktualität hin überprüft und entsprechend angepasst.

Die Institution hat die Berufsfelder für die Absolventinnen und Absolventen gründlich analysiert und die Ergebnisse umfassend in das Programm eingearbeitet.

Darüber hinaus berücksichtigen die Ziele des Kurses in angemessener Weise internationale Aspekte, auch im Hinblick auf die Berufsfähigkeit der Absolventinnen und Absolventen.

1.2 Positionierung des Zertifikatskurses

1.2.1 Positionierung auf dem Weiterbildungsmarkt

Begründen Sie bitte die Positionierung des Zertifikatskurses im Weiterbildungsmarkt (regional/national/international), z.B. mit einer SWOT-Analyse oder Marktforschungsdaten.

Text des Kursanbieters (Anlage: SWOT-Analyse, falls zutreffend⁵)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Begründung für die Positionierung des Kurses auf dem Weiterbildungsmarkt beruht auf einer strategischen Analyse und steht in einem plausiblen Zusammenhang mit den beschriebenen Qualifikationszielen und den Profilen der Absolventinnen und Absolventen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter hat den Weiterbildungsmarkt eingehend analysiert und die Ergebnisse zur Erstellung eines wettbewerbsfähigen Kursprofils genutzt.

Die Positionierung auf dem Bildungsmarkt wird in angemessenen Abständen überprüft, die Wettbewerbsfähigkeit des Kurses wird dokumentiert.

1.2.2 Positionierung auf dem Arbeitsmarkt bzw. im Berufsfeld

Begründen Sie bitte die Positionierung des Zertifikatskurses auf dem Arbeitsmarkt bzw. im Berufsfeld (regional/national/international), z.B. mit einer SWOT-Analyse oder Marktforschungsdaten.

Text des Kursanbieters (Anlage: SWOT-Analyse)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Begründung für die Positionierung des Kurses auf dem Arbeitsmarkt beruhen auf einer strategischen Analyse und stehen in einem plausiblen Zusammenhang mit den beschriebenen Qualifikationszielen und den Profilen der Absolventinnen und Absolventen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter hat den Arbeitsmarkt eingehend analysiert und die Ergebnisse zur Erstellung eines wettbewerbsfähigen Kursprofils genutzt.

Die Positionierung auf dem Arbeitsmarkt wird in angemessenen Abständen überprüft, die Wettbewerbsfähigkeit des Kurses wird dokumentiert.

⁵ Es müssen keine gesonderten SWOT-Analysen für Kapitel 1.2.1, 1.2.2 und 1.2.3 eingereicht werden. Eine alle Bereiche umfassende Analyse ist ausreichend.

1.2.3 Positionierung im strategischen Konzept der Institution

Bitte erläutern Sie, wie sich der Kurs in die Gesamtstrategie des Kursanbieters einfügt.

Text des Kursanbieters (Anlage: SWOT-Analyse)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kurs ist überzeugend in die Gesamtstrategie integriert und steht im Zusammenhang mit den anderen Angeboten des Kursanbieters (z.B.: Kooperation mit akademischen Einrichtungen, Praxisbezug in Zusammenarbeit mit Unternehmen, Weiterbildungs- und Hochschulkompetenz etc.) Die Qualifikationsziele des Kurses stehen im Einklang mit dem Auftrag und der strategischen Planung des Kursanbieters.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Qualifikationsziele bilden den Kern der Strategie des Kursanbieters und werden klar, messbar und nachhaltig umgesetzt, evaluiert und bei Bedarf angepasst.

2. ZULASSUNG

2.1 Fokussierung auf die Zielgruppe (Asterisk-Kriterium)

Erläutern Sie bitte, an welche Zielgruppe sich der Zertifikatskurs richtet und was diese Zielgruppe ausmacht.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kurs richtet sich an eine bestimmte Zielgruppe, die auf der Grundlage von Vorkenntnissen, Erfahrung und Bildungsniveau definiert wird. Die Auswahl der spezifischen Zielgruppe basiert auf den strategischen Zielen des Kurses.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter ergreift geeignete Maßnahmen (z. B. Eingangstests, Motivationsschreiben etc.), um den Lernerfolg der Kohorte sicherzustellen, indem nur Angehörige der Zielgruppe in den Kurs aufgenommen werden.

2.2 Zulassungsbedingungen (Asterisk-Kriterium)

Geben Sie bitte an, wo die Zulassungsbedingungen für den Zertifikatskurs definiert sind (Verweis auf die jeweilige Stelle in den Zulassungsbedingungen und ggf. auf die übrigen Anlagen zu diesem Kapitel ist ausreichend).

Text des Kursanbieters (Anlagen: Zulassungsregularien, falls zutreffend: Interviewleitfaden)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Zulassungsbedingungen sind festgelegt und nachvollziehbar. Sie berücksichtigen die besonderen Merkmale der Zielgruppe (z.B.: Vorkenntnisse, ggf. auch Anerkennung von Vorkenntnissen) und unterstützen das Erreichen der Kursziele. Die Zulassungsbedingungen und -verfahren sind beschrieben, dokumentiert und zugänglich für Interessierte.

Qualitätsanforderungen übertroffen

entfällt

2.3 Rechtsverhältnis (Asterisk-Kriterium)

Beschreiben Sie bitte, wie Sie Transparenz und Rechtssicherheit der Vertragsverhältnisse zwischen Ihrer Einrichtung und den Lernenden sowie zwischen Ihrer Einrichtung und den Lehrenden sicherstellen.

Text des Kursanbieters (Anlagen: AGB, Musterverträge)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Das Rechtsverhältnis zwischen Kursanbieter und Lernenden sowie zwischen Kursanbieter und Lehrenden ist nachvollziehbar dokumentiert. Die gegenseitigen Rechte und Pflichten sind festgelegt und allen Beteiligten bekannt. Transparenz und Rechtssicherheit sind gegeben⁶.

Qualitätsanforderungen übertroffen

entfällt

⁶ Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens keine umfassende Rechtsprüfung geleistet werden kann.

3. UMSETZUNG

3.1 Struktur und Inhalt

3.1.1 Struktureller Aufbau des Zertifikatskurses, Umsetzung des „European Credit Transfer and Accumulation System“ (ECTS) und Modularisierung (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie, wie das ECTS angewendet und die Modularisierung umgesetzt wird. Wie ermöglichen Sie die Übertragbarkeit des Zertifikats zwischen und innerhalb des Bildungs- und Weiterbildungsbereichs, auf dem Arbeitsmarkt und international (siehe auch 3.1.2)?

Text des Kursanbieters (Anlagen: Modulbeschreibungen)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kurs besteht aus Modulen/kleineren Lerneinheiten⁷ und weist Credits pro Modul/kleinerer Lerneinheit auf der Grundlage des erforderlichen Arbeitsaufwands der Lernenden zu. Der Kurs ist so aufgebaut, dass er in der Regel innerhalb der angesetzten Studiendauer abgeschlossen werden kann (Vergleich mit statistischen Daten Kapitel 0.2 und workload Evaluation Kapitel 5.). Die Beschreibungen der Module/kleineren Lerneinheiten enthalten detaillierte Beschreibungen der beabsichtigten Lernergebnisse und die im ECTS-Benutzerhandbuch (in seiner aktuellen Fassung) definierten Informationen.

Die Struktur des Kurses ist überzeugend beschrieben und umgesetzt. Die Kursstruktur dient dazu, die Ziele und den Wissens- und Kompetenzerwerb der Lernenden im Sinne der vorgegebenen Ziele zu fördern.

Qualitätsanforderungen übertroffen

entfällt

3.1.2 Zertifikat und „Certificate Supplement“ (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die Bestandteile des Zertifikats, welches dem Lernenden nach erfolgreichem Abschluss des Kurses ausgestellt wird.

Text des Kursanbieters (Anlage: Urkunde oder Zertifikat, „Certificate Supplement“)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Ein „Certificate Supplement“ („Credential“ für „Micro-Credential“) dokumentiert den abgeschlossenen Kurs und die damit verbundenen Qualifikationen auf transparente und kohärente Weise (analog zum Diploma Supplement für Studiengänge). Es enthält Informationen über den vollständigen Namen des Lernenden, ggf. den erteilten Titel, den Namen des Kurses, das Land/die Länder/Region(en) des Ausstellers, der/die ausstellende(n) Kursanbieter, das Ausstellungsdatum, die

⁷ Siehe [ECTS Users' Guide, Kapitel 3.4](#)

Lernergebnisse/Qualifikationen, den zur Erreichung der Lernergebnisse erforderlichen Arbeitsaufwand (in ECTS-Äquivalenten), das EQF-Niveau des Kurses, die Art des zu erbringenden Leistungsnachweis für den Erhalt des Zertifikats und die Art des Studiums (z. B. Vollzeit, Teilzeit, online).

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Das „Certificate Supplement“ wird vom Kursanbieter in digitaler (nicht digitalisierter) Form bereitgestellt. Der Nachweis ist Eigentum des oder der Lernenden und kann in einem System seiner/ihrer Wahl gespeichert werden (z. B. LinkedIn, digital wallets, Europass). Lernende können ihr „Certificate Supplement“ zur Ansicht teilen, das „Certificate Supplement“ ist international verständlich sowie dessen Authentizität überprüfbar.

3.1.3 Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Lehrplans (Asterisk-Kriterium)

Bitte weisen Sie die konzeptionelle Kohärenz und Logik des Lehrplans – in Bezug auf die Erreichbarkeit der Qualifikationsziele – nach. Falls der Kurs aus mehr als einem Modul/kleineren Lerneinheiten besteht, beschreiben Sie bitte, auf welche Weise die Lernergebnisse der einzelnen Module zum Erreichen der Qualifikations- und Kompetenzziele des Kurses beitragen (siehe auch Kapitel 1.1)

Text des Kursanbieters (Anlagen: Curriculum/Kursverlaufsplan)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Kursinhalte tragen den Zielen des Zertifikatskurses angemessen Rechnung. Die Inhalte der Module/kleineren Lerneinheiten sind ausgewogen, valide, aktuell und logisch miteinander verknüpft (sofern der Kurs aus mehreren zusammenhängenden Modulen besteht).

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Inhalte des Kurses orientieren sich systematisch an den Anforderungen eines dynamischen Arbeitsmarktes. Die Inhalte werden regelmäßig und proaktiv auf ihre Angemessenheit und Aktualität hin überprüft, wobei relevante Stakeholder sowie fachspezifische Forschungs- und Wissensentwicklungen einbezogen werden. Die Erkenntnisse aus dem Überprüfungsprozess werden entsprechend umgesetzt.

3.1.4 Teilnahme-, Durchführungs- und Prüfungsbestimmungen (Asterisk-Kriterium)

Bitte geben Sie an, wo die Teilnahmebedingungen und Bewertungsregeln definiert sind (Verweis ausreichend), und beschreiben Sie die grundlegenden Regeln für die Teilnahme, die Prüfungen (Überprüfung des Erreichens der Qualifikationsziele) und die Vergabe des Zertifikats (siehe auch Kapitel 3.1.2).

Text des Kursanbieters (Anlagen: Studien- und Prüfungsregularien)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Es gibt rechtlich verbindliche Regelungen für die Teilnahme und Prüfung. In den vertraglichen Regelungen sind die Bedingungen für die erfolgreiche Teilnahme am Kurs und den Erhalt des Zertifikats klar definiert. Der Kursanbieter hat Plagiatsregeln und Vorschriften für die Durchführung von Prüfungen einschließlich des Einsatzes von KI festgelegt.

Für Online- oder Blended-Learning-Prüfungen: Der Kursanbieter stellt durch geeignete Maßnahmen die Identität der Prüflinge sicher. Die Lernenden werden über diese Regelungen transparent informiert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Lernenden mit Behinderungen werden für die Teilnahme am Kurs, einschließlich der Prüfungen, unterstützende Maßnahmen (z.B. angepasste Bearbeitungszeiten, Durchführungsform) angeboten. Der Kursanbieter verfügt über Lösungen für den Einsatz von KI in Prüfungen und die Erkennung von unerlaubtem Einsatz von KI in Prüfungen.

3.1.5 Prüfungsleistungen (Asterisk-Kriterium)

Beschreiben Sie bitte, welche Art von Prüfungsleistungen Lernende erbringen müssen und welche Anforderungen Sie an Prüfungsleistungen der Lernenden stellen.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Studien- und Prüfungsregularien)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Alle Prüfungen – einzelner Module/Lerneinheiten sowie am Ende des Kurses – sind in Form und Inhalt geeignet, das Erreichen der formulierten Lernergebnisse zu überprüfen. Die Anforderungen stehen im Einklang mit dem angestrebten Qualifikationsniveau (EQR, siehe Kapitel 1.1) und folgen den charakteristischen Strukturmerkmalen des Kurses.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Prüfungen zeichnen sich durch eine große Vielfalt an Prüfungsformaten aus (z. B. schriftliche Prüfungen, mündliche Prüfungen, Präsentationen, Projektarbeiten, Fallstudien usw.). Die Lernenden erhalten ein Feedback, das gegebenenfalls mit einer Beratung zum Lernprozess verbunden ist.

3.2 Ausbildung von Kompetenzen und Fertigkeiten

3.2.1 Methodenkompetenz und wissenschaftliches Arbeiten (wissenschaftliches Arbeiten: falls zutreffend)

Bitte beschreiben Sie, welche Bedeutung dem Erwerb von Methodenkompetenz beigemessen wird und welche Inhalte dem Erwerb von Methodenkompetenz dienen.

Falls zutreffend für das Erreichen der angestrebten Kursziele und/oder der Qualifikation: Beschreiben Sie bitte, wie die Lernenden in die Lage versetzt werden, wissenschaftlich (entsprechend dem Niveau des nationalen (falls vorhanden) oder des Europäischen Qualifikationsrahmens) zu arbeiten, Fachliteratur zu verstehen und sich anzueignen. Nennen Sie bitte die Indikatoren (z.B.: Publikationen, Projekte), anhand derer beurteilt wird, ob die Lehre den aktuellen Stand der wissenschaftlichen und technischen Erkenntnisse berücksichtigt (forschungsgelenkte Lehre). Bitte nennen Sie konkrete Beispiele.

Wenn Sie „wissenschaftliches Arbeiten“ als „nicht zutreffend“ einstufen, geben Sie bitte eine kurze Begründung.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Erwerb von Methodenkompetenz auf dem vorgesehenen Niveau des nationalen (falls vorhanden) oder europäischen Qualifikationsrahmens ist durch die Inhalte gewährleistet. Er ist als Lernziel in den Modulbeschreibungen verankert.

Falls zutreffend: Die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten wird entweder durch den Lehrplan/die Inhalte bzw. die Zulassungsbedingungen oder einzelne Zusatzmodule (z.B.: Vorbereitungsmodule) nachgewiesen, die sich auf den nationalen und/oder europäischen Qualifikationsrahmen für das angestrebte Qualifikationsniveau beziehen. Dies ist als Lernziel in den Modulbeschreibungen verankert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Der Erwerb von Methodenkompetenz (auf entsprechendem Niveau) ist ein zentrales Ziel der Kursinhalte und wird konsequent gefördert.

Falls zutreffend: Wissenschaftliches Arbeiten wird in einem Forschungskontext in den Kurs integriert. Die Lernenden werden im Umgang mit KI-Technologien zur Unterstützung des Forschungsprozesses geschult.

3.2.2 Integration von Theorie und Praxis

Bitte beschreiben Sie, wie theoretische und praktische Inhalte im Kurs miteinander verknüpft werden.

Text des Kursanbieters (Anlage, wenn zutreffend: Praktikumsbestimmungen)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Theorie und Praxis werden im gesamten Lehrplan systematisch miteinander verknüpft. Dadurch wird die Fähigkeit der Lernenden gefördert, theoretisches Wissen auf die Lösung von Problemen in der Praxis zu übertragen (z. B.: Kombination von Fallstudien und wissenschaftlichen Erkenntnissen). Wissensvermittlung und praktische Beiträge von Lehrpersonal, Gastlehrenden und Lernenden ergänzen sich gegenseitig mit dem Ziel der Kompetenzentwicklung.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Durch besondere Maßnahmen (z. B. sehr anspruchsvolle Praxisprojekte, die vom Kursanbieter begleitet werden) wird sichergestellt, dass das in der Theorie Gelernte in die Praxis umgesetzt werden kann. Anforderungen und Aufgaben aus der beruflichen Praxis der Lernenden werden systematisch eingebunden.

3.2.3 Interdisziplinäre Fähigkeiten/Transdisziplinäre Fähigkeiten (falls zutreffend)

Falls zutreffend zur Erreichung der angestrebten Kursziele: Bitte beschreiben Sie, wie inter- und/oder transdisziplinäre Qualifikationen erworben werden.

Wenn Sie „interdisziplinäre/transdisziplinäre Fähigkeiten“ als „nicht zutreffend“ betrachten, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab.

Text des Kursanbieters (Anlage, wenn zutreffend: Praktikumsbestimmungen)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Lehrplan enthält entsprechend den Qualifikationszielen Inhalte zur Vermittlung interdisziplinärer und/oder transdisziplinärer Qualifikationen. Dies wird durch geeignete didaktische und methodische Maßnahmen unterstützt.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Der Erwerb von interdisziplinären und/oder transdisziplinären Qualifikationen wird durch die Kursinhalte konsequent gefördert.

3.2.4 Internationale und Interkulturelle Inhalte

Bitte beschreiben Sie, wie internationale und/oder interkulturelle Aspekte im Kurs umgesetzt werden, wenn sie für das Erreichen der Qualifikationsziele relevant sind (siehe Kapitel 1.1).

Wenn Sie „Internationale und Interkulturelle Inhalte“ als „nicht zutreffend“ einstufen, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Internationale Inhalte und interkulturelle Aspekte werden entsprechend den Qualifikationszielen und der Strategie des Kurses integriert. Dies kann z.B. auch durch eine internationale Zusammensetzung der Lernenden und/oder des Lehrpersonals und/oder durch einen angemessenen Anteil an fremdsprachigen Lehrveranstaltungen umgesetzt werden. Die praktische Ausbildung in interkulturellen Aspekten trägt zur Handlungsfähigkeit der Lernenden in einem interkulturellen Umfeld bei.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Internationale Inhalte und interkulturelle Aspekte sind ein wesentlicher Bestandteil des Kurses und werden konsequent gefördert. Der Kurs verbessert die Fähigkeit der Lernenden, in einem interkulturellen Umfeld zu handeln.

3.2.5 Employability/Erwerb von „future skills“ und/oder Sozialkompetenzen (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie, wie der Kurs die beruflichen Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten der Absolventinnen und Absolventen (im Hinblick auf das angestrebte Berufsfeld) sicherstellt/verbessert, z. B. durch den Erwerb von Kommunikations-, Präsentations- und Rhetorikfähigkeiten, durch den Erwerb von Kooperations- und Konfliktfähigkeit und/oder einen besonderen Fokus auf den Erwerb von future skills (falls zutreffend, nennen Sie bitte die „future skills“ im Fokus des Kurses). Falls zutreffend, vermittelt und trainiert der Kurs digitale Fähigkeiten, um technologische, digitale und transformative Kompetenzen zu stärken? Wie stellen Sie sicher, dass der Kurs zur Handlungsfähigkeit der Lernenden in einem hochtechnisierten und digitalisierten Umfeld beiträgt?

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten der Lernenden im jeweiligen Berufsfeld werden in Übereinstimmung mit den Qualifikationszielen (siehe Kapitel 1.1) und den definierten Lernergebnissen gefördert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kurs ist systematisch auf die zu erwartenden Anforderungen eines dynamischen Arbeitsmarktes ausgerichtet. Zu diesem Zweck nutzt die Institution Evaluationsergebnisse, z.B. von Befragungen von Alumni sowie Arbeitgebern.

3.2.6 Berufsethik und/oder gesellschaftliche Themen

Bitte beschreiben Sie, welche ethischen Aspekte (auf das Berufsfeld bezogen) und/oder gesellschaftliche Fragestellungen im Kurs diskutiert werden. Mit welchen didaktischen Mitteln wird dies umgesetzt?

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Ethische Implikationen und/oder aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen werden angemessen in den Lehrplan integriert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Ethische Aspekte und/oder gesellschaftliche Fragestellungen bilden einen integralen Bestandteil des Kurses. Die Identifizierung und Reflexion ethischer Aspekte und/oder aktueller gesellschaftlicher Fragen werden stark gefördert und als Schlüsselkompetenzen angesehen.

3.3 Lehr- und Lernmethodik

3.3.1 Logik und Plausibilität der Lehr- und Lernmethodik (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die methodisch-didaktische Gestaltung des Kurses.

Bei vollständigem Online- oder Blended-Learning: Beschreiben Sie die Lehrmethoden (z.B. Abfolge von synchronen und asynchronen Unterrichtseinheiten) anhand eines ausgewählten Beispiels. Aktivieren Sie dazu nach Möglichkeit ein repräsentatives Modul oder einen Lernabschnitt auf der Lernplattform oder geben Sie ein vergleichbares Beispiel an. Erläutern Sie, inwieweit auch traditionelle sowie innovative und kreative Lehrmethoden (z.B.: Einsatz von Gamification-Elementen, Social Learning, Storytelling) eingesetzt werden.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die methodisch-didaktische Gestaltung des Kurses ist plausibel und orientiert sich an den kursspezifischen Lernzielen, den Zielen der einzelnen Module (falls zutreffend, siehe 3.1.1. Struktur), an der Zielgruppe und am Lehr- und Lernformat. Je nach inhaltlichen Anforderungen wird ein Mix aus verschiedenen Lehr- und Lernmethoden eingesetzt (z.B.: E-Learning, problembasiertes Lernen etc.). Der Nachweis eines wissenschaftsbasierten Unterrichts innerhalb des Kurses wurde erbracht.

Lernende werden ermutigt, eine aktive Rolle im Lernprozess zu übernehmen (z. B. durch Gruppenarbeit, Peer-to-Peer-Lernen).

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter nutzt innovative Ansätze, um den Lernenden einen schnelleren Lernfortschritt und ein intensiveres Lernen zu ermöglichen. Die Unterstützung während der Selbstlernphasen erfolgt individuell (z.B.: hinsichtlich Lernthema, Lernzielen, Selbstlernorientierung).

3.3.2 Lernmaterialien, erforderliche und empfohlene Literatur (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die Vorbereitung und Weiterentwicklung der Lernmaterialien (z.B. Skripte, Reader, Pflichtliteratur etc.).

Für vollständiges Online- oder Blended Learning: Fügen Sie bitte ein Beispiel hinzu, wie Sie digitale Lernmaterialien (z.B.: Begrüßungs- und Lernvideos, Quizze, Foren) in die Lehre einbinden und beschreiben Sie die dabei verwendeten Unterlagen (z.B.: Leitlinien für die Auswahl und Erstellung von digitalen Lernmaterialien). Erläutern Sie, ob externe Inhalte in die Kursstruktur integriert sind und wie sie zum Lernen beitragen.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Lernmaterialien orientieren sich an den angestrebten Lernergebnissen und entsprechen dem geforderten Qualifikationsniveau (siehe Kapitel 1.1). Sie sind auf dem neuesten Stand und für die Lernenden leicht zugänglich. Die Lernmaterialien sind benutzerfreundlich und regen die Lernenden in angemessener Weise zu weiterem selbstständigem Lernen an. Allgemeine Standards für Lernmaterialien dienen als Anleitung für das Lehrpersonal und unterstützen die Qualität der Lehre. Der Zugang zu Literatur und digitalen Medien ist online und offline gesichert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die vorhandenen Lernmaterialien und Literaturempfehlungen werden regelmäßig und proaktiv auf ihre Eignung hin überprüft.

4. RESSOURCEN UND DIENSTLEISTUNGEN

4.1 Lehrpersonal des Zertifikatskurses

4.1.1 Struktur und Anzahl des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die Struktur (hauptberuflich/nebenberuflich Lehrende), die Aufgaben und die Anzahl der in dem Kurs tätigen Lehrenden.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Übersicht Lehrpersonal, Lebensläufe Lehrpersonal)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Struktur, die Qualifikationsprofile, die Aufgaben und die Anzahl des Lehrpersonals entsprechen den Anforderungen des Kurses. Der Kursanbieter verfügt über Regelungen/Prozesse für die diskriminierungsfreie Auswahl von neuem Lehrpersonal.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter ergreift Maßnahmen zur Rekrutierung und Erhaltung eines vielfältigen Lehrkörpers.

4.1.2 Akademische Qualifikation des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium)

Erläutern Sie bitte, wie die akademischen Qualifikationen des Lehrpersonals (wissenschaftliche Erfahrung und Kompetenzen) auf die Umsetzung der Kursinhalte abgestimmt sind.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Übersicht Lehrpersonal, Lebensläufe Lehrpersonal)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die akademische Qualifikation des Lehrpersonals entspricht den Anforderungen und Zielen des Kurses. Das Lehrpersonal ist in der Lage, auf die Bedürfnisse der Zielgruppe einzugehen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Eine herausragende wissenschaftliche Qualifikation wird durch umfangreiche Veröffentlichungen von wissenschaftlichen Arbeiten und Forschungsarbeiten und/oder regelmäßige Teilnahme als Referentin/Referent an Konferenzen oder Referenzen in ihrem jeweiligen wissenschaftlichen Netzwerk dokumentiert.

4.1.3 Pädagogische/didaktische Qualifikation des Lehrpersonals (Asterisk-Kriterium)

Bitte erläutern Sie, inwieweit die pädagogischen Qualifikationen des Lehrpersonals auf die Umsetzung der Kursinhalte abgestimmt sind.

Beschreiben Sie die Maßnahmen zur Personalentwicklung und -qualifizierung, auch mit besonderem Fokus auf die Online-Lehre (falls zutreffend. Falls Sie den „besonderen Fokus auf Online-Lehre“ als „nicht zutreffend“ erachten, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab). Welche Beratungsleistungen werden neben der Unterstützung bei der methodischen Planung von Lehrveranstaltungen angeboten?

Für online und blended learning: Inwieweit basieren pädagogische Weiterqualifizierungsangebote für Lehrende auf einer Analyse des Weiterbildungsbedarfs der einzelnen Lehrenden? Wer hilft dem Lehrpersonal in allen Fragen der Gestaltung und Durchführung von digitaler Lehre (z.B.: Abteilung für Pädagogik/Lehrmethoden, EdTech-Labore)?

Text des Kursanbieters (Anlagen: Lebensläufe Lehrpersonal, Übersicht Weiterbildungsangebote für Lehrende)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die pädagogische Qualifikation des Lehrpersonals entspricht den Anforderungen des Kurses. Das Lehrpersonal ist in der Lage, die Anforderungen der Zielgruppe wahrzunehmen und abzudecken.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter überprüft durch etablierte Verfahren (z.B. regelmäßige Evaluationen), dass die pädagogische Qualifikation und Kompetenz des Lehrpersonals auf dem aktuellen Stand sind. Maßnahmen zur pädagogischen Weiterqualifizierung des Lehrpersonals werden vom Kursanbieter regelmäßig angeboten.

4.1.4 Praxiserfahrung des Lehrpersonals

Erläutern Sie bitte, inwieweit praktische Berufserfahrungen des Lehrpersonals (aus Mitarbeit in Unternehmen, Organisationen) zur Verknüpfung von Theorie und Praxis beitragen.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Übersicht Lehrpersonal, Lebensläufe Lehrpersonal)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die praktischen Erfahrungen des Lehrpersonals entsprechen den Anforderungen des Kurses. Das Lehrpersonal kann sich auf die Anforderungen der Zielgruppe einstellen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Ein Schlüsselement des Kurskonzepts ist, dass das Lehrpersonal seine praktischen Erfahrungen zur Verbesserung der Lehre einbringt. Das Lehrpersonal setzt seine praktische Erfahrung in wertvoller Weise in der Lehre ein.

4.1.5 Interne Kooperation

Bitte beschreiben Sie, wie das Lehrpersonal zusammenarbeitet, insbesondere bei der Koordinierung von Lehrinhalten und Lehrveranstaltungen.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Es wird systematisch sichergestellt, dass das Lehrpersonal intern zusammenarbeitet, um die Komponenten des Kurses auf die allgemeinen Qualifikationsziele abzustimmen, um Dopplungen oder Lücken im Lehrplan zu vermeiden. Es finden regelmäßig und in angemessenen Abständen Besprechungen aller Lehrenden des Kurses statt.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Projekt(e) und/oder Modul(e) werden kooperativ und/oder integrativ durchgeführt, um die Lernerfahrung zu verbessern.

4.1.6 Unterstützung der Lernenden durch das Lehrpersonal (Asterisk-Kriterium)

Erläutern Sie bitte, wie die Betreuung der Lernenden durch das Lehrpersonal erfolgt.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Unterstützung der Lernenden ist ein integraler Bestandteil der Dienstleistungen des Lehrpersonals und dient dazu, den Lernerfolg zu sichern. Die Unterstützung wird regelmäßig angeboten und die Verfügbarkeit den Lernenden transparent kommuniziert.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Das Lehrpersonal steht den Lernenden auch außerhalb der festgelegten Sprechzeiten zur Verfügung (z.B.: durch Online-Beratung). Anfragen werden in angemessener Zeit beantwortet. Die Lernenden zeigen sich mit der Betreuungsqualität ausgesprochen zufrieden.

4.2 Kursmanagement und allgemeine Organisation

4.2.1 Kursleitung (Inhalt und Methodik, Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die Qualifikationen und Aufgaben der Kursleitung (die Person, die für die inhaltliche und methodische Gestaltung und Entwicklung des Kurses verantwortlich ist).

Text des Kursanbieters (Anlage: Lebenslauf der Kursleitung)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Es ist eine Person definiert, die für die Gesamtqualität des Kurses (Inhalt, Methodik und Entwicklung) verantwortlich ist. Die Verantwortlichkeiten für die inhaltliche und methodische Kursleitung sind festgelegt. Die Qualifikationen und Erfahrungen der Kursleitung entsprechen den Anforderungen des Kurses.

Qualitätsanforderungen übertroffen

entfällt

4.2.2 Prozessorganisation und administrative Unterstützung für Lernende und Lehrende (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie den Umfang (Vollzeitäquivalent) des administrativen Personals sowie deren Aufgaben und Prozesse, die zur Unterstützung der Lernenden und Lehrenden angeboten werden.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Angemessen qualifiziertes Personal in ausreichender Zahl unterstützt das Lehrpersonal und die Lernenden (auch unter Berücksichtigung der Einbindung in andere Kurse), so dass die beschriebenen Prozesse angemessen umgesetzt werden können und der Kurs störungsfrei abläuft. Entscheidungsprozesse, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind klar definiert. Die Lehrenden sind in die Entscheidungsprozesse einbezogen, soweit ihre Fachgebiete/Tätigkeitsbereiche betroffen sind.

Eine Ansprechperson für die Lernenden ist benannt. Sie werden über alle relevanten Angelegenheiten im Voraus und umfassend informiert. Die Informationen werden auf verständliche und benutzerfreundliche Weise zur Verfügung gestellt. Ein benutzerfreundlicher Zugang zu administrativer Unterstützung ist gewährleistet. Die Erreichbarkeit des Servicepersonals ist klar geregelt. Anfragen werden zeitnah bearbeitet.

In den Zeiten, in denen eine persönliche Anwesenheit der Lernenden erforderlich ist, steht eine Ansprechperson zur Verfügung, die bei Anfragen und akuten Problemen und Fragen hilft. In den Präsenzphasen ist sichergestellt, dass die Lernenden die Möglichkeit haben, sich selbst mit Essen/Getränken zu versorgen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter legt angemessene Regeln für Antwortzeiten fest. Die administrative Unterstützung agiert als Dienstleister für die Lernenden und das Lehrpersonal. Lernende und Lehrende zeigen sich mit der administrativen Begleitung ausgesprochen zufrieden.

Der Kursanbieter bietet kontinuierliche Weiterbildung für das administrative Personal an. Möglichkeiten der allgemeinen elektronischen Service-Unterstützung sind vorhanden und werden durch persönliche Einzelberatung für Lernende und Lehrende ergänzt.

4.2.3. Informationen und Transparenz (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie, auf welche Weise der Kurs dokumentiert wird und wie diese Informationen veröffentlicht werden.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Name des Kurses, der Aussteller des „Certificate Supplement“ (siehe Kapitel 3.1.2), die Qualifikationsziele, die Inhalte, der Umfang/Arbeitsaufwand/workload, die Prüfungen und das Lernformat sind in geeigneter Weise dokumentiert, veröffentlicht und für Interessierte leicht zugänglich.

Qualitätsanforderungen übertroffen

entfällt

4.2.4 Inklusiv und gleichberechtigte Bildung (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie, wie Sie dem Sustainable Development Goal (SDG) 4 nachkommen: *„Qualitativ hochwertige Bildung: Inklusiv und gerechte Qualität der Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern.“*

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kursanbieter stellt Inklusion und Gleichberechtigung sicher, um auf die besonderen Bedürfnisse der Lernenden einzugehen⁸.

⁸ z. B.: aufgrund Lernproblemen oder besonderer Begabung, Mobilitätseinschränkungen, wirtschaftlichen oder sozialen Nachteilen usw.

Es gibt Unterstützung für Lernende, die sich in einer besonderen Situation befinden (z. B. mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen, mit Kindern, wirtschaftlich und/oder sozial Benachteiligte und/oder Lernende mit nichtakademischem Hintergrund).

Qualitätsanforderungen übertroffen
entfällt

4.2.5 Netzwerkbildung und Beratung zur beruflichen Entwicklung (falls zutreffend)

Beschreiben Sie bitte die Unterstützung, die den Lernenden angeboten wird, damit sie berufliche Netzwerke aufbauen und pflegen können. Bitte beschreiben Sie die angebotenen Beratungsangebote zur beruflichen Entwicklung.

Wenn Sie die Netzwerkunterstützung und/oder die Beratung zur beruflichen Entwicklung als „nicht zutreffend“ betrachten, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Es wurden Maßnahmen bereitgestellt zur Bildung und Aufrechterhaltung von Netzwerken, die die berufliche Entwicklung der Absolventinnen und Absolventen unterstützt. Der Kursanbieter bietet Beratung zur beruflichen Entwicklung an.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Die Lernenden werden durch gezielte Maßnahmen (z.B. Diskussionsabende, virtuelle Diskussionsforen, Unterstützung beim Aufbau von Alumni-Netzwerken) beim Aufbau und der Pflege von Netzwerkaktivitäten zur Förderung ihrer beruflichen Entwicklung unterstützt. Diese Maßnahmen werden regelmäßig durchgeführt und sind als aktiver Bestandteil in den Kurs integriert. Eine Beratung zur beruflichen Entwicklung wird individuell angeboten. Der Kursanbieter gibt auch Informationen über die Anwendbarkeit des Kurses in Kombination mit anderen Kursangeboten weiter.

4.3 Kooperationen

4.3.1 Kooperationen mit akademischen/wissenschaftlichen Institutionen (falls zutreffend; Asterisk-Kriterium für Kooperationskurse)

Bitte benennen Sie die Kooperationen mit Hochschulen oder anderen akademischen Einrichtungen/Netzwerken und erläutern Sie deren Einfluss auf die Konzeption und Durchführung des Kurses.

Text des Studienanbieters (Anlagen: Kooperationsvereinbarung(en))

Qualitätsanforderungen erfüllt

Umfang und Art der Zusammenarbeit mit Hochschulen, anderen akademischen Einrichtungen oder akademischen Netzwerken, die für den Kurs relevant sind, sind nachvollziehbar dargestellt. Die Zusammenarbeit wird aktiv betrieben und hat einen deutlichen Einfluss auf die Konzeption und Durchführung des Kurses.

Bei Kooperationskursen: Vereinbarungen, die der Kooperation zugrunde liegen, sind dokumentiert. Alle diese Aktivitäten tragen zur Entwicklung der Qualifikationen und Fähigkeiten der Lernenden bei. In Fällen, in denen andere akademische Einrichtungen, Organisationen oder Netzwerke Teile des Kurses durchführen, ist der Kursanbieter für die Durchführung der Qualitätssicherung verantwortlich, wie in Kapitel 5 beschrieben.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Die Zusammenarbeit mit Hochschulen, anderen akademischen Einrichtungen oder Netzwerken ist auf die Strategie des Kurses abgestimmt und wird aktiv gefördert (z. B. durch regelmäßige gemeinsame Konferenzen/Treffen der Kursverantwortlichen, um die Weiterentwicklung des Kurses zu diskutieren). Diese Zusammenarbeit wirkt sich prägend auf die Inhalte und auf das Profil der Absolventinnen und Absolventen aus. Die Zusammenarbeit trägt durch spezifische Maßnahmen (z. B.: Austausch von Lernenden und Lehrpersonal, gemeinsame Nutzung von Kursmaterialien) wesentlich zur Entwicklung der Qualifikationen und Kompetenzen der Lernenden bei.

4.3.2 Kooperationen mit Unternehmen oder anderen professionellen Organisationen (falls zutreffend; Asterisk-Kriterium für Kooperationskurse)

Bitte benennen Sie die Kooperationen mit Unternehmen oder anderen Organisationen und erläutern Sie deren Einfluss auf die Konzeption und Durchführung des Kurses.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Kooperationsvereinbarung(en))

Qualitätsanforderungen erfüllt

Umfang und Art der Zusammenarbeit mit Unternehmen oder anderen für den Kurs relevanten Organisationen sind plausibel dargestellt. Die Zusammenarbeit wird aktiv betrieben und hat einen deutlichen Einfluss auf die Konzeption und Durchführung des Kurses.

Bei Kooperationskursen: Vereinbarungen, die der Kooperation zugrunde liegen, sind dokumentiert. Alle diese Aktivitäten tragen zur Entwicklung der Qualifikationen und Fähigkeiten der Lernenden bei. In Fällen, in denen das Unternehmen oder andere Organisationen Teile des Kurses durchführen, ist der Kursanbieter für die Durchführung der Qualitätssicherung, wie in Kapitel 5 beschrieben, verantwortlich.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Die Zusammenarbeit mit Unternehmen oder anderen Organisationen ist auf die Strategie des Kurses abgestimmt und wird aktiv gefördert (z. B. durch regelmäßige gemeinsame Konferenzen/Treffen der Kursverantwortlichen, um die Weiterentwicklung des Kurses zu diskutieren). Diese Zusammenarbeit wirkt sich prägend auf die Inhalte und auf das Profil der Absolventinnen und Absolventen aus. Die Zusammenarbeit trägt durch spezifische Maßnahmen (z. B.: Austausch von Lernenden und Lehrpersonal, gemeinsame Nutzung von Kursmaterialien) wesentlich zur Entwicklung der Qualifikationen und Kompetenzen der Lernenden bei.

4.4 Ausstattung und Einrichtungen

4.4.1 Infrastruktur der Lernumgebung vor Ort (Asterisk-Kriterium, falls zutreffend)

Wenn der Kurs nicht vollständig online angeboten wird, beschreiben Sie bitte die Anzahl der Lehr- und Lernräume, die Gesamtausstattung, die Medien- und IT-Ausstattung der Lernumgebung im Hinblick auf die Anforderungen des Kurses. Bitte geben Sie auch Auskunft über Ihre Aktivitäten im Hinblick auf Nachhaltigkeit.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Quantität, Qualität und Ausstattung der Räumlichkeiten sind ausreichend, um den Anforderungen der Lernenden und Lehrenden gerecht zu werden. Sie verfügen über eine zeitgemäße Medien- und IT-Ausstattung. Der barrierefreie Zugang ist gewährleistet. Aspekte der Cybersicherheit werden bei der Bereitstellung der Infrastruktur berücksichtigt.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Für spezielle Inhalte des Lehrplans (z.B.: Planspiele, Rollenspiele, virtuelle Elemente) verfügt der Kursanbieter über geeignete Räume, die über die spezifischen technischen Komponenten verfügen. Aktuelle technische Neuerungen, die im Kurs eingesetzt werden, sind auf ihre Nachhaltigkeit hin überprüft worden. Der Leistungsnachweis des Kursanbieters im Hinblick auf die Nachhaltigkeit setzt Maßstäbe.

4.4.2 Lehr- und Lernplattform (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie die Struktur und die Funktionen der Lernplattform. Gehen Sie unter anderem ein auf Elemente wie die Übersicht der Module/Lerneinheiten, die Übersicht der Lernergebnisse, die Übersicht des Lernfortschritts, den Kurskalender oder Fristen, Diskussionsforen, Quizze, Fallstudien, Tests, Prüfungen und Helpdesk. Sind Tools, Multimedia-Dateien und soziale Medien in die Plattform integriert? Ermöglicht die Plattform interaktives und kollaboratives Lernen (z. B.: Gruppenarbeit)? Ist die Plattform klar strukturiert und benutzerfreundlich? Kann die Lernplattform auf mobilen Geräten genutzt werden? Ermöglicht die Lernplattform einen barrierefreien Zugang? Wird eine institutionsübergreifende digitale Lehrplattform genutzt? Erläutern Sie, wie die Plattform in der Online-Lehre eingesetzt wird, und geben Sie an, ob die Plattform in anderen Formaten (z. B. Blended Learning) genutzt wird. Welche Beweggründe haben bei der Auswahl der Plattform eine entscheidende Rolle gespielt? Inwieweit ist es möglich, Lernaktivitäten, Lernfortschritt und Lernergebnisse über die Lernplattform zu verfolgen? Stellen Sie dar, wie die zugrunde liegenden Datenschutzbestimmungen berücksichtigt werden.

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Lehr- und Lernplattform ist klar strukturiert und benutzerfreundlich gestaltet. Sie ist stabil und skalierbar und es gibt keine Störimpulse bei der Nutzung. Die Lernplattform bietet ausreichend Möglichkeiten zur Einbindung von Text, Audio, Bild, Grafik, Animation, Multimedia-Dateien und Social Media.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Lehr- und Lernplattform bietet ausreichend Möglichkeiten für kollaboratives Lernen sowie den Zugang zu Fachliteratur und anderen relevanten und spezialisierten Materialien. Die Plattform fördert die Interaktion sowohl unter den Lernenden als auch zwischen Lernenden und Lehrenden.

4.4.3 Technischer Dienst (für Online-Kurse)

Erläutern Sie bitte die technische Unterstützung für das Lehrpersonal und beschreiben Sie die Leistungen im Hinblick auf die digitale Lehrgestaltung (z. B.: Unterstützung bei der Video- und Audioproduktion, Erstellung von Imagefilmen und Aufnahmen, Video-/Webkonferenzen von Vorlesungen, Webinaren und Workshops, Live-Streaming). Beschreiben Sie, wie das Personal, einschließlich der beteiligten E-Tutoren/E-Mentoren, bei der Erstellung und Nutzung der digitalen Lehrumgebung beraten und unterstützt wird (z. B.: Anwendung von Technologien und Tools, Nutzung der Lernplattform sowie von Learning Analytics, Aufzeichnung von Vorlesungen, Webinaren und Workshops, Bearbeitung von Bild-, Audio- und Videomaterial).

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kursanbieter ermöglicht und unterstützt die Umsetzung der digitalen Lehre in technischer Hinsicht. Den Lehrenden stehen ausreichend technische Beratungs- und Unterstützungsangebote zur Verfügung.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Der Kursanbieter verfolgt technische Trends und befähigt die Lehrpersonen, über den Standard hinaus innovative Technologien und Werkzeuge in der Lehre einzusetzen. Er bietet regelmäßige und vielfältige Fortbildungen für das Lehrpersonal an und arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung digitaler Lernwerkzeuge. Es gibt einen Plan des Kursanbieters für die Bereitstellung von Schulungen zu den technischen Aspekten der digitalen Lehre.

4.4.4 Datenanalyzesystem

Erläutern Sie bitte, auf welches Datenanalyzesystem und/oder welche Tools zur Datengewinnung oder für Learning Analytics Sie zurückgreifen können. Wie nützlich/stabil ist das Datenanalyzesystem? Wie werden große Datenmengen verarbeitet?

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Der Kursanbieter verfügt über ein Datenanalyzesystem oder Zugang zu einer Datenanalytessoftware und ausreichende Technologie oder Ressourcen, um große Datenmengen zu verarbeiten.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Oder: Der Kursanbieter verfügt über ein Datenanalyzesystem und andere Werkzeuge, die eine Vielzahl von Lernanalysen mit einem hohen Integrationsgrad ermöglichen. Die Ergebnisse können genutzt werden, fortgeschrittene Lehrmethoden zu entwickeln.

4.4.5 Technische Unterstützung für Lernende (Asterisk-Kriterium)

Beschreiben Sie, wie die Lernenden im Hinblick auf die digitale Lehre unterstützt werden (z. B. beim Einsatz von Technologien und Tools, Nutzung der Lernplattform). Durch welche Beratungs- und Unterstützungsangebote erhalten die Lernenden proaktive Unterstützung (z. B.: Einführungsangebote, Online-Tutorials, Kick-off-Veranstaltungen)?

Text des Kursanbieters

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Lernenden können den technischen Support des Kursanbieters über verschiedene Kanäle erreichen (z. B.: per Chat, per Telefon oder per E-Mail). Fragen zu technischen Problemen und zur Lernplattform werden zeitnah beantwortet und gelöst. Der Kursanbieter sorgt für eine angemessene Schulung der Lernenden im Umgang mit den Technologien und Werkzeugen.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Der Kursanbieter legt Regeln für die Antwortzeiten fest. Der technische Support agiert als Dienstleister für die Lernenden (inklusive Weiterleitung oder Einbindung anderer Abteilungen, falls nötig). Die Lernenden zeigen sich mit der technischen Unterstützung ausgesprochen zufrieden.

5. QUALITÄTSSICHERUNG

5.1 Qualitätssicherung und -entwicklung des Kurses in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse (Asterisk-Kriterium)

Bitte beschreiben Sie, wie Qualitätssicherungs- und -entwicklungskonzepte und -verfahren für den Kurs in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse umgesetzt werden.

Text des Kursanbieters (Anlagen: Qualitätshandbuch, Evaluationsbögen inkl. Workload-Evaluation, statistische Daten)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Es gibt ein Qualitätssicherungs- und -entwicklungsverfahren, das die Qualität des Kurses in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse im Sinne des PDCA-Zyklus systematisch und kontinuierlich überwacht und weiterentwickelt. Ausreichende personelle Ressourcen stehen zur Verfügung und die Verantwortlichkeiten sind klar definiert. Die Beteiligung des Lehrpersonals und der Lernenden an den Qualitätssicherungs- und Entwicklungsverfahren ist sichergestellt.

Bei der Überprüfung des Workloads der Lernenden berücksichtigt der Kursanbieter auch Evaluationsergebnisse, einschließlich des Feedbacks der Lernenden.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Vertreterinnen und Vertreter aus der beruflichen Praxis sind an der Planung und Bewertung der Qualitätssicherungs- und -entwicklungsverfahren beteiligt. Verbesserungsmöglichkeiten werden systematisch erkannt und umgesetzt. Das Qualitätsmanagementsystem beinhaltet ein Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung der Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahmen.

5.2 Instrumente der Qualitätssicherung

5.2.1 Evaluation durch Lernende sowie Absolventinnen und Absolventen⁹

Bitte beschreiben Sie, wie die Evaluierung des Kurses durch die Lernenden sowie die Absolventinnen und Absolventen durchgeführt wird und wie die Ergebnisse für die Qualitätsentwicklung des Kurses berücksichtigt werden. Wenn die Evaluation nur von Lernenden oder nur von Absolventinnen und Absolventen durchgeführt wird, geben Sie bitte eine kurze Erklärung ab.

Text des Kursanbieters (Anlage: Evaluationsbögen inkl. Workload-Evaluation)

⁹ Absolventinnen und Absolventen bewerten den Kurs unmittelbar nach Abschluss des Kurses im Hinblick auf die Lehr- und Lernerfahrung.

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Evaluierung durch die Lernenden sowie Absolventinnen und Absolventen wird regelmäßig in angemessenen Abständen und nach einem vorgegebenen Verfahren durchgeführt; die Ergebnisse werden den Lernenden sowie den Absolventinnen und Absolventen in angemessener Weise mitgeteilt und fließen in den Qualitätsentwicklungsprozess ein.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Evaluationsergebnisse werden in einen Maßnahmenkatalog überführt und in geeigneter Weise veröffentlicht. Im Rahmen des Umsetzungscontrollings wird sichergestellt, dass die Maßnahmen a) umgesetzt, b) auf ihre Qualität und Zielgenauigkeit hin überprüft und evaluiert sowie c) ggf. modifiziert und angepasst werden.

5.2.2 Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal

Bitte beschreiben Sie, wie die Evaluierung des Kurses durch das Lehrpersonal durchgeführt wird (Inhalte, Prozesse, an denen sie beteiligt sind, und organisatorische Aspekte) und wie das Feedback des Lehrpersonals für die Weiterentwicklung des Kurses berücksichtigt wird.

Text des Kursanbieters (Anlage: Evaluationsbögen)

Qualitätsanforderungen erfüllt

Die Qualitätskontrolle durch das Lehrpersonal wird regelmäßig in angemessenen Abständen und nach einem festgelegten Verfahren durchgeführt; die Ergebnisse werden dem Lehrpersonal, der Kursleitung sowie den Lernenden mitgeteilt und fließen in den Qualitätsentwicklungsprozess ein.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Evaluationsergebnisse werden in einen Maßnahmenkatalog überführt und in geeigneter Weise veröffentlicht. Im Rahmen des Umsetzungscontrollings wird sichergestellt, dass die Maßnahmen a) umgesetzt, b) auf ihre Qualität und Zielgenauigkeit hin überprüft und evaluiert sowie c) ggf. modifiziert und angepasst werden.

5.2.3 Externe Evaluation durch Alumni¹⁰, Arbeitgebende und weitere Dritte

Bitte beschreiben Sie, wie die Evaluierung des Kurses durch Alumni, Arbeitgebende und ggf. Dritten durchgeführt wird und wie die Ergebnisse in die Entwicklungspläne einfließen.

Text des Kursanbieters (Anlage: Evaluationsbögen)

¹⁰ Alumni bewerten den Kurs mit einem gewissen Abstand nach Abschluss des Kurses im Hinblick auf die Auswirkungen auf die berufliche Laufbahn.

Qualitätsanforderungen erfüllt

Eine externe Evaluation wird in angemessenen Abständen und nach einem vorgegebenen Verfahren durchgeführt; die Ergebnisse werden den Befragten und den jeweiligen Lehrenden-/Lernenden-Gruppen mitgeteilt und fließen in den Qualitätsentwicklungsprozess ein.

Qualitätsanforderungen übertroffen

Zusätzlich: Die Evaluationsergebnisse werden in einen Maßnahmenkatalog überführt und in geeigneter Weise veröffentlicht. Im Rahmen des Umsetzungscontrollings wird sichergestellt, dass die Maßnahmen a) umgesetzt, b) auf ihre Qualität und Zielgenauigkeit hin überprüft und evaluiert sowie c) ggf. modifiziert und angepasst werden.

GLOSSAR

Terminologie Fragen- und Bewertungskatalog	Beschreibung	Alternative Begriffe (in der Terminologie des Kursanbieters)
Kurs	Das gesamte zu zertifizierende Programm	Programm, Zertifikatskurs, Studiengang, Micro-Credential, Weiterbildungskurs, Training, Trainingsprogramm
Modul	Kleinere Kurseinheit, vergleichbar mit dem Modul ¹¹ eines akademischen Studiengangs.	Lehreinheit, Lerneinheit, Kurs
Lernende	Alle, die am Kurs teilnehmen	Studierende, Teilnehmende, Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Trainees
Absolventin/Absolvent	Alle, die den Kurs soeben erfolgreich abgeschlossen haben.	
Alumni	Alle, die den Kurs abgeschlossen haben und nach angemessener Zeit nach den Auswirkungen des Kurses auf ihre berufliche Entwicklung befragt werden können.	
Lehrpersonal, Lehrende	Alle Mitarbeitende, die mit der Lehre, der Bewertung und der inhaltlichen Unterstützung betraut sind. Vollzeit, Teilzeit, angestellt oder unter Vertrag genommen vom Kursanbieter oder ggf. Kooperationspartner	Dozierende, Trainerinnen und Trainer, Professorinnen und Professoren
Kursanbieter	Einrichtung, die den Kurs anbietet, Vertragspartner der Lernenden	Institution, Hochschule, Trainingsanbieter, Einrichtung
Kooperationspartner	Siehe Kapitel 4.3	“content provider”, wenn der Kooperationspartner auch für die Bereitstellung von Inhalten zuständig ist.

¹¹ [ECTS Leitfaden, Kapitel 3.4](#)